Samstag, 29. November
Das Programm

Frühstück in den Hotels	
Ab 8.30 Uhr	Fahrt auf den Trockener Steg
Ab 9.00 Uhr	Skitest
10.30 Uhr	Mit Skistars auf die Piste
15.00 Uhr	Späteste Abgabe der Ski an das Testcenter
16.30 Uhr	Letzte Talfahrt
Individuelles Abendessen in den Hotels	

Bei INTERSPORT online shoppen
Unser Presenting Partner INTERSPORT versüsst den Weihnachtseinkauf mit 25 Prozent Rabatt. Wer noch nie im INTERSPORT-Onlineshop stöberte, sollte dies unbedingt nachholen. Ob Winter oder Sommer: Es gibt fast nichts, was es nicht gibt für den sportlichen Alltag.
Alle Teilnehmenden erhalten in den nächsten Tagen einen Brief von INTERSPRORT mit dem Angebot, im Online-Shop mit 25% Rabatt einzukaufen. Gültig auf das gesamte Sortiment, ausgenommen Therabody, Polar und INTERSPORT Card sowie auf bereits reduzierte Artikel.
Die Aktion (mit persönlichem Code) gilt ab sofort bis 28. Februar 2026. Der Code kann nur einmal pro Person in diesem Zeitraum und nur auf www.intersport.ch eingelöst werden.

DANKE – MERCI - GRAZIE
Vielen herzlichen Dank unseren Gästen, unserem Presenting-Partner INTERSPORT für die tolle Unterstützung auch während unserer exklusiven Skiwoche, und allen anderen Partnern, die uns jedes Jahr wieder helfen, diesen grossartigen Event auf die Beine zu stellen.
Einen grossen Dank unseren ehemaligen Skiathleten, die ein fester Bestandteil unserer «ISFZ-Family» sind.
Grazie tante, Merci beaucoup, vielen Dank!

Raclette-Plausch
Noch heute Samstag kann der Gutschein für ein Raclette im Restaurant Furri bei der Bergstation Furi eingelöst werden.



Angela Rodrigues mit Susanne Schwegler und Christine Giulio-Schwegler vom Restaurant Furri.



Au revoir, arriverderci, auf Wiedersehen!
Wie heisst es so schön: Nach dem INTERSPORT Ski-Festival ist vor dem INTERSPORT Ski-Festival. Viele von unseren Gästen reisen heute nach wunderschönen Skitag wieder nach Hause. Wir wünschen allen, auch den morgen Sonntag Heimkehrenden jetzt schon ganz gute Heimreise.
Für die heutigen Tester ist unser VIP-Corner mit Kaffee, Tee und Cüpli bis 14.45 Uhr geöffnet!

Für die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit wünschen wir herzlich alles Gute, frohe und besinnliche Momente und ein glückliches neues Jahr!

Safe the date!
Voraussichtlicher Termin des INTERSPORT Ski-Festival Zermatt 2026 ist Dienstag, 24. November bis Sonntag, 29. November 2026.
Wir werden auf der App und der Website den definitiven Termin sobald als möglich aufschalten!

INTERSPORT-SKI-FESTIVAL-APP
Wichtige Informationen gibt es regelmässig – und bereits früh am Morgen – auf diesem Kanal.
Scannen Sie dazu den QR-Code ein oder geben direkt im Store «Ski-Festival Zermatt» ein und finden die App zum Herunterladen.

Entdeckungen mit der Matterhorn App
Sehnen Sie sich heute nach einem Alternativprogramm? Die Matterhorn App ist die ideale Antwort darauf und gibt Tipps für Aktivitäten, Gastronomie oder für andere Entspannungsmöglichkeiten. Auch der Skibus-Fahrplan mit seinem 20-Minuten-Takt ist dort zu finden.

Impressum: Redaktion: Joseph Weibel; Fotos: Erik Vogelsang;
Druck: Thomas Schirm, Graphax AG, mit Konica Minolta bizhub C558

DIE PARTNER DES
INTERSPORT SKI-FESTIVAL ZERMATT

Presenting Partner
INTERSPORT

Organisation
DE-JO PRESS SOLOTHURN
BRANDL&SCHÄRER

Partner / Partenaire
ALPENHOF
BELLERIVE ZERMATT
EUROPE
JÄGERHOF HOTEL • APARTEMENTS
HOTEL JULEN
Pollux
ZERMATT MATTERHORN
VOGT-SCHILD DRUCK print- & publishing-services

Media Partner / Partenaires media
SUTERAPPS

Medical Partner
Chirurgie Klinik Swiss Olympic Medical Center
MERIAN SANTÉ Physio, Ernährung und Training

Co-Partner / Co Partenaires
Christophe
KAFFEEMASCHINEN-MIETEN.CH
graphax
HOLMENKOL LICENSE TO WIN
ATOMIC
black crows
BLIZZARD
DYNASTAR
elan Always Good Times
FISCHER
HEAD
K2
LINE
KÄSTLE
NORDICA
QEO
ROSSIGNOL
SALOMON
STÖCKLI THE SWISS SKI
Völkl

INTERSPORT SKI-FESTIVAL ZERMATT

NEWS

INTERSPORT

SAMSTAG, 29. NOVEMBER 2025



Zwei Karrieren, ein Talk:
Knup und Gasparin über Tiefschläge und Neuanfänge.

Hier der ehemalige Profifussballer Adrian Knup, da die ehemalige Profi-Biathletin Elisa Gasparin. Ein interessantes Gespann und perfekt für den diesjährigen ISFZ-Talk, der wiederum auf grosses Echo stiess. Moderator Franco Marvulli entlockte aus den ehemaligen Spitzensportlern auch die Momente während der Karriere, die man lieber vergessen möchte.
Am 30. Mai 1992 endete das Auf-/Abstiegsspiel FC Grenchen – FC Luzern 2:1. Pikantes Detail: Kurz vor Schluss verschoss Adrian Knup beim FC Luzern einen Penalty, was den Abstieg in die damalige Nationalliga B bedeutete. Auf die Frage, ob er sich daran noch erinnere, sagte Knup. «Das sind die Momente, die man eben vergisst.» Und wie schnell es gehen kann, wurde zwei Wochen später deutlich: Der FC Luzern gewann den Cupfinal gegen den FC Lugano, bei dem Knup zwei von drei Toren schoss. Tiefschläge gab es auch für Elisa Gasparin in einer Sportart, die lange Zeit in der Schweiz aussen vor war und die Infrastruktur im eigenen Land entsprechend. Sie habe indes gelernt, aus empfindlichen Tiefschlägen zu lernen, und sich wieder aufzuraffen.
Adrian Knup, der auch international reüssieren konnte sah seinem Karriereende berufliche Perspektiven und nutzte sie. Heute arbeitet er als Koordinator Sport + Prävention bei der Basler Merian Iselin Klinik.
Und auch Elisa Gasparin konnte nach dem Karriereende in diesem Jahr nahtlos in der Berufswelt anknüpfen.

Samstag, 29. November 2025,
Treffpunkt Meeting Point,
Trockener Steg

Es begleitet dich 10.30 Uhr:



Daniel Albrecht Mike von Grünigen Urs Räber

1 Katrin Engel und Markus Aebi sind Frühaufsteher und bereit für ihre erste Fahrt bei besten Verhältnissen.

2 Das gut gelaunte Team bei Stöckli. Walti und Tiago mit Armin Müller.

3 Barbara Riesen, Ex-Skistar Urs Räber, Sylvia Haueter und Skicrack Daniel Mahrer.

4 Stefan Tschanz mit Adrian Roesti strahlen mit der Sonne um die Wette.

5 Die «Viererbande»: Armin Baur, Cüneyt Kugucak, Beat Hänseler und Martin Nägeli.

6 Die CH-Media-Crew: Michael Wanner, Mattia Storni, Karim Twerenbold, Astrid und Rolf Steiner.

7 Renate Rothermund und Alfried Haase posieren vor dem Matterhorn.

8 Stephan Michel und Bettina Huwyler Michel freuen sich auf ihre nächste Fahrt.

Ski-Champions auf einer langen Erkundungsfahrt
Die Idee von unserem Motivator und Moderator Franco Marvulli hat voll eingeschlagen.
13 Teilnehmende haben die Challenge angenommen und sind auf eine längere alpine Ski-Tour gegangen. «Es war einfach mega super», sagt Franco Marvulli. «Vorfahrer» war Ex-Skicrack Daniel Abrecht, der die 13 Unentwegten über zahlreiche Pisten, vor allem auf der italienischen Seite entführte. Die Voraussetzungen waren ideal: Top-Pistenverhältnisse und Sonne pur. «Das müssen wir unbedingt wieder machen», fordert Marvulli. Wir sagen: Unbedingt!

9 Daniel Albrecht und Franco Marvulli im Vordergrund. Beat Büchler, Heidy Duss, Martin Benz, Maya Benz, Manfred Hardegger, Selina Gasparin, Hugo Mangold, Hansruedi Häusermann, Stefan Känel, Marcel Honegger, Elisa Gasparin, Bruno Spahr.

---

10 Das «Team»: Eduard Bühler und Ueli Zeller.

11 Gabriela Michel und Martin Siegenthaler schwärmen vom tollen Anlass.

12 Walter Schwery von Rossignol mit unserem Gast Nick Kienast.

13 Ralf Stoffel von Fischer mit Lukas Bellwald von Salomon.

14 Sonja Gerber, Urs Räber, Monique und Beat Steffen sowie Röbi Brandl vom ISFZ.

15 Jürg Aebischer mit Skilegende Mike von Grünigen und Brigitte Matti.


1


2


3


4


5


6


7


8


9


10


11




12


13




14


15

Yoga auf 3100 Meter über Meer
Parallel-Programm zum Skifahren gab es gestern Freitag auf luftigen 3100 Meter über Meer auf dem Gornergrat. Hotelier Thomas Marbach stellte den Yoga-Teilnehmenden von den Gästen von Vogt-Schild Druck AG/chmedia und unserer Yoga-Lehrerin Denise Weibel-Dubois einen Saal dafür zur Verfügung. Und wie man sieht (Bild unten) machen sich die Yoga-Teilnehmenden ganz gut bei den Übungen. Links ein Teil der Gruppe vor dem Abmarsch zur Gornergratbahn.